

smartwebdesign - Allgemeine Geschäftsbedingungen

Inhalt:

- [§ 1 Auftragserteilung /-annahme](#)
- [§ 2 Angebote, Preise, Zahlungsbedingungen](#)
- [§ 3 Rechte Dritter, Datensicherheit /-inhalte](#)
- [§ 4 Geheimhaltung, Datenschutz](#)
- [§ 5 Leistungen, Haftung, Schadenersatz](#)
- [§ 5a Erstellung und Test von Webseiten](#)
- [§ 5b Vermittlung von Speicherplatz / Domain](#)
- [§ 5c Übertragung der Daten auf den Server](#)
- [§ 5d Wartung der Webseiten](#)
- [§ 5e Anmeldung bei Suchmaschinen](#)
- [§ 6 Vertragsdauer](#)
- [§ 7 Erfüllungsort / Gerichtsstand](#)
- [§ 8 Sonstige Bestimmungen](#)
- [§ 9 Teilnichtigkeit](#)

§ 1 Auftragserteilung /-annahme

Mit der Auftragserteilung an smartwebdesign, gleichgültig in welcher Form diese erfolgt, erkennt der Kunde die allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung an. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das Schriftformerfordernis gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis. Mit der Annahme des Auftrages durch smartwebdesign kommt ein Vertrag über die Nutzung unserer Leistungen zustande.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 2 Angebote, Preise, Zahlungsbedingungen

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Sollten bis zur Ausführung des Auftrages Kostenerhöhungen eintreten, werden diese dem Kunden rechtzeitig mitgeteilt. Dem Kunden wird nur in diesem Fall das Recht eingeräumt, von einem bestehenden Vertrag zwischen ihm und smartwebdesign zurückzutreten. Nach schriftlicher Auftragsbestätigung und mit Beginn der Arbeit wird eine Abschlagszahlung von 50 Prozent der Auftragssumme berechnet. Als Zahlungsweisen werden akzeptiert: Zahlung per Rechnung, in bar oder per Bankeinzug.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 3 Rechte Dritter, Datensicherheit /-inhalte

Der Kunde stellt smartwebdesign von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Er ist verpflichtet, bezüglich der uns zur Verfügung gestellten Daten das Copyright sowie Rechte Dritter zu beachten und er muss über die Genehmigung für die Veröffentlichung und/oder Veränderung dieser Daten verfügen. Der Kunde ist verpflichtet, von allen Daten, die er - gleichgültig in welcher Form - an uns sendet, Sicherheitskopien zu erstellen. Smartwebdesign haftet nicht für den Verlust oder die Veränderung der Daten. Eine Nutzung der Leistungen von smartwebdesign für pornografische oder sonstige strafbare Inhalte ist unzulässig. Aufgrund der knappen Preiskalkulation ist es nicht möglich, dass wir eine eingehende Einzelprüfung für den Fall vornehmen, ob Ansprüche Dritter berechtigt bzw. unberechtigt sind. Das gleiche gilt, wenn Inhalte nach dem allgemeinen Rechtsempfinden gegen das geltende Recht der Schweiz verstossen könnten. Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, den nötigen Beweis für die tatsächliche Unbedenklichkeit der Inhalte anzutreten.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 4 Geheimhaltung, Datenschutz

Die an smartwebdesign übergebenen Informationen gelten als nicht vertraulich, falls nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Soweit sich smartwebdesign Dritter zur Erbringung der angebotenen Dienste bedient, ist smartwebdesign berechtigt, die Kundendaten dem Dritten offen zulegen, wenn dies für die Vertragszwecke erforderlich ist.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 5 Leistungen, Haftung, Schadenersatz

Unsere Dienstleistung sind Erstellung und Test der Webseite des Kunden mit allen dazu notwendigen Tätigkeiten, ggf. das Übertragen der Seiten auf den entsprechenden Server.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 5a Erstellung und Test von Webseiten

Die Erstellung der Webseite erfolgt durch smartwebdesign nach den Wünschen des Kunden, die während des Vertragsverhältnisses jederzeit mit den entsprechenden Aufpreisen geändert werden können. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses durch Erhalt der Zahlung und Übergabe der Seiten an den Kunden, übernehmen wir keine Garantie für Fehler, die durch Eingriffe des Kunden oder durch Einwirkung Dritter entstehen. Der Kunde hat sich bei Erhalt der Webseite davon zu überzeugen, dass die von

smartwebdesign gefertigten Seiten unter den zuvor festgelegten Testbedingungen funktionieren. Eine Verlängerung der Haftung von smartwebdesign für die erstellten Seiten kann der Kunde nur durch Abschluss eines Wartungsvertrages mit smartwebdesign erwirken. Smartwebdesign übernimmt jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit der Daten und dafür, dass die Leistung einem von dem Kunden verfolgten bestimmten Zweck genügt. Smartwebdesign ist bemüht, den Auftrag des Kunden schnellstmöglich zu erfüllen. Eine Frist für die Fertigstellung gibt es jedoch nicht, wenn diese nicht zuvor schriftlich vereinbart worden ist. Somit haften wir nicht für Verluste, die dem Kunden durch Verzögerung bei der Erfüllung des Auftrages entstehen. Auch bei verbindlich vereinbarten Fristen hat smartwebdesign eine Verzögerung der Leistungserbringung aufgrund von höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die smartwebdesign die Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen nicht zu vertreten. Smartwebdesign ist daraufhin berechtigt, die Leistung um die Dauer der Behinderung, zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit, hinauszuschieben.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 5b Vermittlung von Speicherplatz / Domain

Wir organisieren auf Wunsch auch das Hosting der Website. Beim Hosting gilt demnach die AGB des von smartwebdesign gewählten Hosting-Partners.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 5c Übertragung der Daten auf den Server

Smartwebdesign haftet - sofern beauftragt - dafür, dass die Daten des Kunden ordnungsgemäss; auf den Server seiner Wahl übertragen werden. Davon muss sich der Kunde nach Abschluss überzeugen. Für alle Veränderungen, die anschliessend durch den Kunden selbst oder durch Dritte entstehen, ist eine Haftung durch Smartwebdesign ausgeschlossen. Falls der Kunde bereits vor Vertragsbeginn über Speicherplatz und/oder einen Online-Zugang bei einem Anbieter verfügt, ist er allein verpflichtet zu prüfen, ob die entsprechende Nutzung (z.B. für gewerbliche Aktivitäten) bei dem jeweiligen Anbieter rechtmässig ist. Smartwebdesign ist nicht für eine unerlaubte Nutzung verantwortlich zu machen.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 5d Wartung der Webseiten

Wird vom Kunden ein Wartungsvertrag mit Smartwebdesign abgeschlossen, sind wir dafür verantwortlich, die Seiten des Kunden in den entsprechenden Zeiträumen zu kontrollieren und zu aktualisieren sowie gegebenenfalls Fehlfunktionen zu beseitigen. Der Kunde ist während der Vertragsdauer dafür verantwortlich, dass keine Änderungen durch Dritte an den im Wartungsvertrag aufgeführten Seiten vorgenommen werden. Änderungen durch den Kunden selbst sind - sofern sie die Funktionsfähigkeit der Seiten nicht beeinträchtigen jederzeit möglich. Sie bedürfen jedoch einer

Mitteilung an smartwebdesign. Soweit smartwebdesign Dienste und Leistungen unentgeltlich erbringt, können diese jederzeit und ohne Vorankündigung eingestellt werden. Ansprüche des Kunden ergeben sich darauf nicht.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 5e Anmeldung bei Suchmaschinen

Auf Wunsch führt smartwebdesign eine Anmeldung der Webseiten bei einer von smartwebdesign festzulegenden Auswahl von Suchmaschinen (Online-Suchdienste von Internet-Inhalten) durch. Diese Leistungen erbringt smartwebdesign nach besten Möglichkeiten einer automatisierten Anmeldung, jedoch ohne Gewähr für die tatsächliche Aufnahme der Webseiten in die betroffenen Suchmaschinen. Über eine Aufnahme und den Zeitpunkt entscheidet naturgemäss alleinig der Betreiber der jeweiligen Suchmaschine. Dem Kunden ist bekannt, dass von ihm für die Anmeldung angegebene Daten (Stichwörter, Beschreibungen) im Internet übertragen werden und nach der Aufnahme in eine Suchmaschine allgemein zugänglich sind.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 6 Vertragsdauer

Vertragsdauer ist die durch den Kunden und smartwebdesign vereinbarte Laufzeit des Vertrages.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 7 Erfüllungsort / Gerichtsstand

Erfüllungsort für Lieferungen, Leistungen und Zahlungen ist ausnahmslos Greifensee. Für alle sich aus den Vertragsverhältnissen ergebenden Streitigkeiten ist der Gerichtsstand Uster.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 8 Sonstige Bestimmungen

Gegenbestätigungen des Vertragspartners unter Hinweis auf seine Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen ist hiermit widersprochen. Tritt der Auftraggeber aus Gründen, die nicht von uns zu verantworten sind, vom Vertrag zurück, so gilt ein Schadenersatz des in der Höhe von uns nachweisbar entstandenen Aufwandes, mindestens aber 50 % des Nettoauftragswertes, als vereinbart.

[Zurück zum Inhalt](#)

§ 9 Teilnichtigkeit

Sollte in diesen Bedingungen eine unwirksame Regelung enthalten sein, gelten alle übrigen gleichwohl. Die unwirksame Regelung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der betreffenden Formulierung am nächsten kommt.